

"In London soll Frankreich den Zusammenschluss der europäischen Schlüsselindustrien vorschlagen" in Le Monde (10. Mai 1950)

Legende: Am 10. Mai 1950 sorgt die französische Tageszeitung Le Monde mit einem Artikel für Aufsehen, in dem sie die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) ankündigt, noch ehe Robert Schuman dieses Ereignis in seiner Rede offiziell bekannt gegeben hat.

Quelle: Le Monde. dir. de publ. Beuve-Méry, Hubert. 10.05.1950, n° 1 644. Paris: Le Monde. "A Londres, la France proposerait l'association des industries-clés", auteur:Millet, Raymond , p. 1.

Urheberrecht: (c) Übersetzung CVCE.EU by UNI.LU

Sämtliche Rechte auf Nachdruck, öffentliche Verbreitung, Anpassung (Stoffrechte), Vertrieb oder Weiterverbreitung über Internet, interne Netzwerke oder sonstige Medien für alle Länder strikt vorbehalten. Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis und die Nutzungsbedingungen der Website.

URL:

http://www.cvce.eu/obj/in_london_soll_frankreich_den_zusammenschluss_der_europaischen_schlusselindustrien_vorschlagen_in_le_monde_10_mai_1950-de-f58f73fb-e7ee-483e-a776-53c2feabcf18.html



Publication date: 05/07/2016

In London soll Frankreich den Zusammenschluss der europäischen Schlüsselindustrien vorschlagen

Die Vereinigten Staaten nehmen in Paris Stellung zu Gunsten der Verteidigung Indochinas. Nach Gesprächen mit Robert Schuman trifft Dean Acheson nun Ernest Bevin

Der französische Außenminister Robert Schuman wird seinem britischen und seinem amerikanischen Amtskollegen auf der Dreierkonferenz, die am Donnerstag in London eröffnet wird, einen Vorschlag von Seiten der französischen Regierung unterbreiten, der von informierten Kreisen als „äußerst wichtig“ bezeichnet wird. Wir glauben zu wissen, dass es sich dabei um einen kühnen Vorschlag handelt, damit die westeuropäischen Nationen sich erneut um die wirtschaftliche Integration bemühen.

Schuman legte dem Kabinett den französischen Vorschlag heute morgen zur Zustimmung vor, nachdem er über die Ergebnisse seines Treffens mit Acheson berichtet hatte. Das Kabinett erteilte ihm seine volle Zustimmung.

Der Vorschlag soll im Laufe der Pressekonferenz veröffentlicht werden, die der Außenminister heute Abend im Außenministerium am Quai d'Orsay hält.

Informierte Kreise behaupten, dass der Vorschlag auf eine internationale Assoziierung der Schlüsselindustrien im Westen abzielt. Im Unterschied zu den früheren internationalen Kartellen würde es sich hierbei um eine Zusammenlegung dieser Industrien durch die Staaten selbst handeln und nicht um einen Zusammenschluss privater Konzerne. Somit wäre der erste Schritt hin zu einer Wirtschaftsunion Westeuropas getan, zu der auch Deutschland selbst beitragen könnte. Experten arbeiten seit einiger Zeit an diesem Vorhaben und gehen dabei äußerst diskret vor.

[...]